

Press release**Otto-Friedrich-Universität Bamberg****Hannah Fischer**

01/28/2025

<http://idw-online.de/en/news846451>Contests / awards, Schools and science
Teaching / education
transregional, national**„Teachers as Changemakers“ ist Hochschulperle des Jahres 2024****Stifterverband zeichnet Verbundprojekt der Universitäten Bamberg und Würzburg aus**

Große Freude an den Universitäten Bamberg und Würzburg: Das Verbundprojekt Teachers as Changemakers (TaC) wurde vom Stifterverband zur Hochschulperle des Jahres 2024 gekürt und erhält ein Preisgeld von 10.000 Euro. Das Siegerprojekt, das per Publikums-Voting bestimmt wurde, kommt auf knapp 32 Prozent der 2.953 im 24-stündigen SMS-Voting abgegebenen Stimmen. Zur Wahl für den Preis des Stifterverbandes standen die zwölf Hochschulperlen der Monate Januar bis Dezember 2024. TaC war vom Stifterverband mit der Hochschulperle des Monats Februar 2024 zum Thema „Lehrkräftebildung neu denken“ ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung ist auch einmal mehr deutschlandweite Anerkennung für die moderne und zeitgemäße Lehrkräftebildung an den Universitäten Bamberg und Würzburg.

Sozialen und ökologischen Wandel durch Entrepreneurship aktiv mitgestalten

Im Rahmen des Projekts TaC werden Lehramtsstudierende aus Bamberg und Würzburg – gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen der „Initiative impact-orientierte Entrepreneurship-Ausbildung“ – zu Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für sozialunternehmerisches Denken und Handeln an den Schulen ausgebildet. Dabei legt das Projekt einen Fokus auf das Thema Nachhaltigkeit und verknüpft Social Entrepreneurship Education (SEE) mit dem Bereich Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE). So werden kommende Generationen dazu befähigt, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen und den sozialen und ökologischen Wandel aktiv mitzugestalten. Die Angebote des Projekts richten sich an Dozierende, an die rund 9.000 Lehramtsstudierenden an beiden Universitäten sowie an Lehrkräfte ausgewählter Partnerschulen und deren Schülerinnen und Schüler.

Der zugrundeliegende Ansatz der Social Entrepreneurship Education verbindet dabei Inhalte der Bildung für nachhaltige Entwicklung mit der Social-Entrepreneurship-Dimension, um eine ganzheitliche Kompetenzentwicklung zu ermöglichen. Social Entrepreneurship meint dabei unternehmerisches Denken und Handeln, das zum Wohle der Gesellschaft beiträgt und gesellschaftliche Missstände verbessern oder lösen will. Neben fachlichen Lernzuwächsen werden insbesondere elementare Persönlichkeitskompetenzen und zentrale Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen gestärkt. Dazu gehören unter anderem Kompetenzen wie Eigenverantwortung, Eigeninitiative, Innovationsfreude, kontrollierte Risikobereitschaft, ein konstruktiver Umgang mit Fehlschlägen und Umbrüchen sowie Selbstvertrauen und Durchhaltevermögen. TaC zeichnet sich durch einen ganzheitlichen Ansatz aus: Theorie und Schulpraxis werden miteinander verknüpft. In Lehrveranstaltungen, Impact-Werkstätten und Workshops werden relevante Themen rund um Social Entrepreneurship diskutiert und praktisch erprobt. Lehramtsstudierende entwickeln eigene Unterrichtsbeispiele und gestalten zudem eigene Projekte im direkten Austausch mit Schülerinnen und Schülern.

Zeitgemäße Lehrkräftebildung

„Das TaC-Projekt gestaltet die Lehrkräftebildung zeitgemäß, indem es wichtige sozialunternehmerische Future Skills fördert. Lehrkräfte werden befähigt, Schulkindern notwendige Kompetenzen zu vermitteln, mit denen sie später aktiv am gesellschaftlichen Leben teilhaben und es gestalten können“, so die Jury des Stifterverbandes zu ihrer damaligen Entscheidung, die Hochschulperle des Monats Februar 2024 nach Bamberg und Würzburg zu vergeben. „Dass das Modul nicht nur absolviert, sondern über die im Curriculum vorgesehenen Credits auch ins Studium eingebracht werden kann, ist beispielhaft.“

Protagonisten von TaC in Bamberg

An der Universität Bamberg sind das Büro für Innovation und Gründung (BIG), das Zentrum für Lehrerinnen- und Lehrerbildung (ZLB), der Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik sowie der Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik an TaC beteiligt. Sie führen regelmäßig Lehrveranstaltungen zur Integration von Social Entrepreneurship Education in den Unterricht durch. Die dort erworbenen Kompetenzen können Lehramtsstudierende direkt im Unterricht in den Schulen anwenden. Zudem veranstalten sie regelmäßig Events: Beim jährlich stattfindenden TaC-Markttag stellen sich etwa Social- Entrepreneurship-Projekte aus den Schulen vor. Der nächste Markttag ist für Juli 2025 geplant. Beim Future Skills Day im Herbst 2024 gab es Fachvorträge, Diskussionsrunden und auch Impulse aus Startups und Unternehmen rund um das Thema Zukunftskompetenzen. Das sind die Kompetenzen, die neben branchenspezifischen Fachwissen immer unerlässlicher werden, um die Welt von morgen aktiv mitgestalten und die komplexen, oft unvorhersehbaren gesellschaftlichen, ökologischen oder technologischen Herausforderungen bewältigen zu können.

Weiterführende Informationen für Medienvertreterinnen und -vertreter:

Kontakt für inhaltliche Rückfragen:

Sarah Dahnen

Büro für Innovation und Gründung (BIG)

Tel.: 0951/863-1411

existenzgruendung.fft@uni-bamberg.de

URL for press release: <https://www.uni-bamberg.de/tac/> (Weitere Informationen zu TaC)

URL for press release: <https://www.uni-bamberg.de/tac/news/artikel/soziale-unternehmensideen-aus-der-schule-zweiter-markttag-zum-tac-seminar-schuelerinnen-und-schueler-werden-zu-changemakern-1/> (Der Nachbericht zum letzten TaC-Markttag in Bamberg)



Beim Future Skills Day im November 2024 drehte sich alles um das Thema Zukunftskompetenzen.
Jürgen Schabel/Universität Bamberg